Nachbefragungsbogen Bezugspersonen

Sehr geehrte Eltern, ErzieherInnen,

In diesem Fragebogen möchte ich ein paar Fragen an Sie zur Therapie in meiner Praxis und dem aktuellen Gesundheitszustand nach der Behandlung stellen.

Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Je offener Sie antworten, desto mehr hilft es mir und meinem Team. Wenn sie nicht als leibliche Eltern antworten, sind sie an Elternstelle in den Fragen gemeint.

Wenn Sie keine Antwort wissen, die Frage für Sie nicht passt oder Sie die Frage nicht verstehen, dann kreuzen Sie bitte "kann ich nicht beantworten" an. Dieses Feld gibt es fast bei jeder Frage und steht immer ganz rechts. So sehe ich, welche Fragen bearbeitet worden sind.

Schicken Sie diesen Bogen zusammen mit dem Ihres Kindes per Post / Medflex zurück, oder bringen Sie ihn ausgefüllt zum Abschlussgespräch mit.

Alle Ihre Angaben werden absolut vertraulich behandelt und dienen der Qualitätssicherung der therapeutischen Arbeit in meiner Praxis.

Herzlichen Da	nk für Ihre Mitar	beit und Offenheit!				
Datum:						
Patient:	Name: _		Vorname:			
Im Frageboge	en sprechen w enstunden teilger	llt von: Vater Vir immer die Personnmen haben, unabl	sonen an, die	in der "Eltern		
		☐ Vormund	Erzieher			
Das Kind befa	nd sich in		☐ Einzel-	Gruppen-	☐ Kombitherapie	
Die Bezugspersonenstunden erfolgten in			Einzel-	Gruppen-	☐ Kombitherapie	
1. Was führt	zur Beendigu	ng der psychothera	peutischen Be	handlung?		
(Mehrfachantworter	n möglich)					
☐ Entschluss der Eltern ☐ Entsch			tschluss des Patienten/	hluss des Patienten/der Patientin		
☐ wechselseitige Ü	Übereinkunft Patient/Elt	ern/Therapeut	tschluss des Therapeut	en		
☐ Ende des Kontin	ngentes durch die Kranl	tenkasse	echsel der Therapiemet	hode (Einzel-, Gruppe-	, Kombi)	
☐ Wechsel des Ver	rfahrens (Verhaltens-, S	Systemische Therapie) The	rapeutenwechsel gewü	inscht		
☐ äußere Faktoren	(bitte kurz beschreiben)				
andere Gründe (bitte kurz beschreiben)					
2. Wie zufrie	eden sind Sie m	nit dem Ergebnis de	er Behandlung	Thres Kindes?		
sehr unzufrieden	1	unzufrieden	☐ wed	der zu- noch unzufriede	n	
zufrieden		sehr zufrieden	☐ kan	n ich nicht beantworten	1	
3. Wie fühler	n Sie sich selbs	t jetzt im Vergleich	zur Zeit vor 1	Beginn der The	erapie?	
sehr gut		deutlich besser	etw	as besser		
unverändert		etwas schlechter	deu	tlich schlechter		

4. Welche Probleme/Schwierigkeiten hatten Sie als "Eltern" im Umgang mit ihrem Kind, die zu einer psychotherapeutische Behandlung Anlass gaben, wie haben sich diese verändert?

(Bitte beschreiben sie die Schwierigkeit zu Beginn der Therapie in kurzen Stichpunkten) Mu: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten unverändert Va: deutlich gebessert leicht gebessert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten Mu: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten Va: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert verschlechtert leicht verschlechtert kann ich nicht beantworten Mu: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten Va: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten Mu: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert leicht verschlechtert □ verschlechtert kann ich nicht beantworten Va: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten Mu: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten Va: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten Mu: deutlich gebessert leicht gebessert unverändert leicht verschlechtert verschlechtert kann ich nicht beantworten unverändert leicht verschlechtert Va: deutlich gebessert leicht gebessert ☐ verschlechtert kann ich nicht beantworten 5. Wie kompetent erleb(t)en Sie sich in ihrer Ausübung der Elternschaft? als (Zieh-, Pflege-, Adoptiv-) Mutter: Vor Beginn der Therapie: □ völlig überfordert □ überfordert teilweise überfordert kompetent genug sehr kompetent kann ich nicht beantworten Jetzt, nach der Therapie: □ völlig überfordert ☐ überfordert teilweise überfordert ☐ kompetent genug sehr kompetent kann ich nicht beantworten als (Zieh-, Pflege-, Adoptiv-) Vater: Vor Beginn der Therapie: □ völlig überfordert ☐ überfordert teilweise überfordert sehr kompetent kompetent genug kann ich nicht beantworten □ völlig überfordert □ überfordert Jetzt, nach der Therapie: teilweise überfordert ☐ kompetent genug sehr kompetent kann ich nicht beantworten 6. Welche Ziele haben Sie als "Eltern(teile)" während der Therapie für sich entwickelt? (Beurteilen Sie für jedes Ziel, wie weit Sie in dieser Zielsetzung gekommen sind.) Mutter: voll erreicht erreicht nicht erreicht kann ich nicht beantworten Vater: voll erreicht erreicht nicht erreicht kann ich nicht beantworten Mutter: voll erreicht erreicht nicht erreicht kann ich nicht beantworten Vater: voll erreicht erreicht nicht erreicht kann ich nicht beantworten erreicht Mutter: voll erreicht nicht erreicht kann ich nicht beantworten Vater: voll erreicht erreicht nicht erreicht kann ich nicht beantworten Mutter: voll erreicht erreicht nicht erreicht kann ich nicht beantworten Vater: voll erreicht erreicht kann ich nicht beantworten nicht erreicht

7. Haben außer den Bezugspersonenstunden bzw. der Therapie des Kindes noch andere Einflüsse oder Ereignisse wesentlich zur Veränderung der Symptomatik beigetragen?					
		de, bitte diese Einflüsse oder Erei		matik beigeti agen.	
<u>8. Wi</u>	e lange fühlten Sie s	schon das Bedürfnis n	nach psychotherapeu	tischer Hilfe, bevor Sie mit	
der B	ehandlung bei mir	begannen?			
Mutter: Vater:	☐ weniger als ½ Jahr ☐ weniger als ½ Jahr	☐ weniger als 1 Jahr☐ weniger als 1 Jahr	☐ weniger als 2 Jahre ☐ weniger als 2 Jahre	☐ kann ich nicht beantworten ☐ kann ich nicht beantworten	
9. Wi	e zufrieden waren S	Sie mit meiner Arbeit	im Hinblick auf die	Therapie mit Ihrem Kind?	
Würd	len Sie eine Therap	oie in meiner Praxis e	iner/em guten Freun	d/in weiterempfehlen?	
Mutter:	□ ja,	bin unentschieden,	nein,	auf keinen Fall, weil	
Vater:	☐ ja,	bin unentschieden,	nein,	auf keinen Fall, weil	
10. W	ie zufrieden waren	Sie mit meiner Arbei	t im Hinblick auf die	Bezugspersonentherapie?	
Würd	len Sie eine Bezugs	personentherapie bei	mir einer/em guten	Freund/in empfehlen?	
Mutter:	□ ja,	bin unentschieden,	nein,	auf keinen Fall, weil	
Vater:	☐ ja,	bin unentschieden,	nein,	auf keinen Fall, weil	
11. W	ie beurteilen Sie fo	lgende Dienstleistung	gen?		
	•	beginn auf der Homepage hilfrei		□ 1 □ 2 □ 3 □ 4 □ 5 □ 6	
Haben Sie sich von mir ausreichend informiert gefühlt über die Modalitäten einer Regeltherapie?				1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	
Haben Sie sich hinreichend über die Diagnose Ihres Kindes aufgeklärt gefühlt? Haben Sie den Behandlungsplan und die Vorgehensweise hinreichend nachvollziehen können?					
				\square 1 \square 2 \square 3 \square 4 \square 5 \square 6	
Haben Sie sich von mir ernst genommen und wertgeschätzt gefühlt? Haben Sie sich von meinen Mitarbeiterinnen gut betreut und wertgeschätzt gefühlt?					
War der Datenschutz für Sie hinreichend gewahrt worden?				□ 1 □ 2 □ 3 □ 4 □ 5 □ 6	
Wie beur	teilen Sie die Handhabbarkeit	von Medflex für die datensichere	e Kommunikation?	□ 1 □ 2 □ 3 □ 4 □ 5 □ 6	
Wie beur	teilen Sie die telefonische Er	reichbarkeit der Praxis für Ter	minabsprachen?	□ 1 □ 2 □ 3 □ 4 □ 5 □ 6	
		ermine online buchen zu können?			
		eit von Appointmind zur Online			
	· ·	keit, Videosprechstunden nutzen eit des Programmes für Videosp		1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	
		tattung der Praxis im Hinblick a			
		tattung der Praxis im Hinblick a nlichkeiten hinreichend gewahrt v		1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	

12. Wie beurteilen Sie unsere Zusammenarbeit	und Kooperation?	
Wie zufrieden waren Sie mit der Kooperation mit dem Facharzt?	war nicht erforderlich	\square 1 \square 2 \square 3 \square 4 \square 5 \square 6
Wie zufrieden waren Sie mit der Kooperation mit der Schule?	war nicht erforderlich	\square 1 \square 2 \square 3 \square 4 \square 5 \square 6
Wie zufrieden waren Sie mit der Kooperation mit dem Kindergarten?	war nicht erforderlich	$\square 1 \square 2 \square 3 \square 4 \square 5 \square 6$
Wie zufrieden waren Sie mit der Kooperation mit dem Hort/Tagesstätte?	war nicht erforderlich	□1 □ 2 □ 3 □ 4 □ 5 □ 6
12 Was hat Ihnan hai mainan Ant dan navahath	aayanaytigahan Daha	ndlung gofollon?
12. Was hat Ihnen bei meiner Art der psychoth	ierapeutischen bena	nutung geranen:
Vater:		
Erzieher/in, Vormund:		_
14. Was hat Ihnen bei meiner Art der psychoth	<u>ierapeutischen Beha</u>	ndlung nicht gefallen?
Mutter:		
Vater:		
Erzieher/in, Vormund:		
Vielen Dank für Ihre Kooperation und Mühe!		
Alles Gute für Sie und ihre Kinder!		
Bitte geben Sie den folgenden Fragebogen an II aus anderen Gründen nicht im Stande ist, diese		ů c
Sie das Auswertungsgespräch ihrem Kind und	mir in einem persöi	ilichem Gespräch. Bitte
respektieren Sie, wenn Ihr Kind die Inhalte die	eses Bogens nur mir	mitteilen möchte.
Danka		

Nachbefragungsbogen Kinder und Jugendliche

Hallo,

In diesem Fragebogen möchte ich ein paar Fragen an Dich zur Therapie in meiner Praxis und dem aktuellen Gesundheitszustand nach der Behandlung stellen.

Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Je offener Du antwortest, desto mehr hilft es mir und meinem Team.

Wenn Du keine Antwort weißt, die Frage für Dich nicht passt oder Du die Frage nicht verstehst, dann kreuze bitte "kann ich nicht beantworten" an. Dieses Feld gibt es fast bei jeder Frage und steht immer ganz rechts. So sehe ich, welche Fragen bearbeitet worden sind.

Schicke diesen Bogen zusammen mit dem Deiner Eltern (stecke Deinen am besten in ein verschlossenes Kuvert) per Post zurück, oder bringen ihn ausgefüllt zum Abschlussgespräch mit.

Alle Deine Angaben werden absolut vertraulich behandelt.

deutlich gebessert leicht gebessert

Herzlichen Dank für Deine Mitarbeit und Offenheit! Datum: Patient: Vorname: Einzel-Gruppen- Kombitherapie Du warst bei mir in 1. Was führte dazu, dass wir unsere Zusammenarbeit beenden? (Mehrfachantworten möglich) ☐ Entschluss der Eltern/eines Elternteiles ☐ Dein Entschluss, die Therapie zu beenden Du und Deine Eltern und ich waren uns einige darin ☐ Ich als Therapeut habe es entschieden es werden keine Sitzungen mehr von der Kasse bezahlt Du möchtest bei einem/er anderen Therapeuten/in weitermachen andere Gründe (bitte kurz beschreiben) 2. Wie zufrieden bist Du mit dem Ergebnis der Therapie? sehr unzufrieden unzufrieden weder zu- noch unzufrieden sehr zufrieden ☐ zufrieden kann ich nicht beantworten 3. Wie fühlst Du Dich jetzt im Vergleich zur Zeit vor Beginn der Therapie? sehr gut deutlich besser etwas besser unverändert etwas schlechter deutlich schlechter 4. Welche Probleme/Schwierigkeiten hattest Du und wie haben sich diese verändert? (Bitte beschreibe die Schwierigkeit in kurzen Stichpunkten, z. B. ich hatte Angst alleine zu sein) ☐ deutlich gebessert ☐ leicht gebessert ☐ unverändert ☐ leicht verschlechtert ☐ verschlechtert kann ich nicht beantworten

unverändert leicht verschlechtert verschlechtert

kann ich nicht beantworten

3					
deutlich gebessert	leicht gebessert	unverändert	leicht verschlech	ntert verschlechtert	kann ich nicht beantworten
4 deutlich gebessert	☐ leicht gebessert	unverändert	☐ leicht verschlech	ntert verschlechtert	kann ich nicht beantworten
5					
deutlich gebessert 6.	leicht gebessert	unverändert	leicht verschlech	ntert verschlechtert	kann ich nicht beantworten
deutlich gebessert	leicht gebessert	unverändert	leicht verschlech	ntert verschlechtert	kann ich nicht beantworten
5. Welche Ziel	e hattest Du w	ährend der '	Theranie für I)ich entwickelt u	nd wie gut hast Du
	er Sicht erreic		111011111111111111111111111111111111111		ind wie gat indst Da
(Beurteile für jed		Du gekomme	en bist, z.B. dass	s ich alleine einschla	afen kann.)
voll erreicht	erreicht	nicht	erreicht	kann ich nicht beantw	vorten
2. voll erreicht	erreicht	nicht	erreicht	kann ich nicht beantw	vorten
3 voll erreicht	erreicht	nicht	erreicht	kann ich nicht beantw	vorten
4 voll erreicht	erreicht	nicht o	erreicht	kann ich nicht beantw	vorten
7 Wie lange h	ettest Du scho	n das Redij	rfnis dass Dir	iemand helfen r	nöge, ehe Du mit der
		n das Dedui	inis, dass Dir	jemanu nemen n	noge, ene Du mit dei
Therapie bei n		1 1 7 1			
weniger als ½ Jahr	weniger a	als I Jahr	weniger als 2 Jah	re	icht beantworten
9. Wie zufried	en warst Du n	nit mir? Wü	<u>irdest Du eine</u>	<u>er/em guten Freu</u>	nd/in empfehlen, bei
mir eine Thera	apie zu macher	ı, wenn er/si	e ähnliche Pro	bleme hätte, wie	Du sie hattest?
☐ ja,	☐ bin unen		nein,	auf keinen	
10. Was möch	atest Du mir no	och mitteilen	, was Dir gefa	llen oder Dich ge	estört hat?